

Was geht mit einer abgeschlossenen Ausbildung?

Beitrag von „jole“ vom 26. August 2012 22:39

Silicium, du schreibst hier gerade tatsächlich ohne die nötige Erfahrung. Wenn mich ein Schüler anspickt, sich respektlos verhält, muss er nach Hause. Gar keine Frage!

Im Übrigen: solltest du Schüler aus muslimischen Ländern unterrichten, so sei dir bewusst, dass die Eltern mehr als überzeugt davon sind, dass du der Fachmann für Erziehung bist.

Wenn ich weggehe und auf fremde Menschen treffen, die zu vorgerückter Stunde fragen, was man beruflich macht, höre ich meist "Wow, Hut ab, ich könnte das nicht" ich habe noch NIE erlebt, dass in meinem Umfeld mein Beruf ernsthaft abgewertet wurde. Ein humorvolles "na, wie viele Wochen hast du noch Urlaub?" kann ich sehr gut ertragen. Mein komplettes Umfeld achtet meine Arbeit sehr.

Ich arbeite an einer Förderschule in einem sozialen Brennpunkt. Da gibt es sicher Eltern, die sich gegen uns stellen, die respektlos sind. Da magst du Recht haben. Aber da sollte man ausreichend professionell sein und im Notfall auf das hier schon benannte Hausrecht bestehen. Wenn ich ehrlich bin, allzu oft habe ich noch nicht erlebt, dass wir jemandem rausschmeißen mussten. Viele Eltern sind dankbar für unsere Hilfe und glaube mir, selbst die Eltern meiner Schüler sind sich bewusst, dass wir studiert haben.